Blatt 3: Fourier-Transf., Splines, DFT

Aufgabe 1: Fourier-Beziehungen

1a) Verschiebung im Ortsbereich

Zeigen Sie die Gültigkeit folgender Beziehung, wobei $f(x,y) \circ - F(u,v)$ gelte:

$$\mathcal{F}\{f(x-\alpha,y-\beta)\} \stackrel{!}{=} F(u,v)e^{-j2\pi(u\alpha+v\beta)}$$

Hinweis: Nehmen Sie folgende Transformation vor: $\xi = x - \alpha$, $\eta = y - \beta$.

1b) Faltungssatz

Zeigen Sie mit der Beziehung aus Aufgabe I die Gültigkeit des Faltungssatzes, wobei '*' für den Faltungsoperator stehe:

$$\mathcal{F}\{h(x,y)*f(x,y)\} \stackrel{!}{=} H(u,v) \cdot F(u,v)$$

Aufgabe 2: Approximation von sinc(x) durch kubischen Spline

Bearbeiten Sie folgende Aufgaben bzw. Fragen:

- a) Leiten Sie die Beziehung für s3(x) im Skript her. 'Interpolation durch kubische Splines'.
- b) Welcher Lösung für a_2 entspricht die im Skript angegebene Lösung?
- c) Welche Lösung resultiert, falls $f_1''(1) = f_2''(1)$ gefordert wird?

Hinweise (mit f(x) = s3(x)): f(x) ist

- symmetrisch um 0;
- überall stetig und differenzierbar;
- hat für x >= 0 die allgemeine Form

$$f(x) = \begin{cases} f_1(x) = a_1 x^3 + b_1 x^2 + c_1 x + d_1 & ; 0 \le x \le 1 \\ f_2(x) = a_2 x^3 + b_2 x^2 + c_2 x + d_2 & ; 1 \le x \le 2 \\ f_3(x) = 0 & \text{sonst.} \end{cases}$$

Cl. Schnörr

Hochschule München, FK Informatik und Mathematik

Weitere Hinweise:

Praktikum: *Digitale Bildverarbeitung*

Nutzen Sie bekannte Funktionswerte an den Intervallgrenzen aus:

$$\begin{array}{llll} x=0: & f_1(0)=1 & f_1'(0)=0 \\ x=1: & f_1(1)=f_2(1)=0 & f_1'(1)=f_2'(1) \\ x-2: & f_2(2)=0 & f_2'(2)=0 \\ x-0: & f_1(0) \text{ ist konkav} & \Rightarrow f_1''(0)<=0 \\ x-1: & f_1(1), f_2(1) \sin k \text{ konvex} & \Rightarrow f_1''(1)>=0, f_2''(1)>=0 \end{array}$$

- Eliminieren Sie Unbekannte möglichst sofort.
- Eliminieren Sie a₂ zuletzt!

Aufgabe 3: DFT / Abtastung / Abtasttheorem

Ein Ortssignal $g(x) \circ - \bullet G(u)$ wird über eine Länge von L=10 Millimeter N=256 mal abgetastet. Es resultiert das abgetastete Signal $g(k)=sin(16\pi k)$ mit der diskreten Fourier-Transformierten $g(k) \circ - \bullet G(l)$.

- a) Wie groß ist das Abtastintervall $\Delta x = x_o$?
- b) Wie groß ist die Abtastfrequenz u_a ?
- c) Wie groß ist das Intervall Δu zwischen zwei diskreten Frequenzen der DFT?
- d) Bei welchem bzw. welchen diskreten Frequenzwert(en) l ist der Signalanteil von g(x) im diskreten Spektrum zu finden (bitte nachvollziehbare Begründung)?
- e) Welche Ortsfrequenz dürfte das Signal g(x) maximal aufweisen, damit bei der gegebenen Abtastung keine Signalinformation verloren geht?